



Rettet Viviane Fischer im Schauprozess⁺ vs. Dr. Reiner Fuellmich den Göttinger RiLG Schindler und StA John vor Aufdeckung eines Justizbetrugs?

Dr.* Andrea Christidis
GAG UG (haftungsbeschränkt)

⁺ ... dient „der Eliminierung, Entwürdigung und Zurschaustellung des Angeklagten in der Öffentlichkeit“ zur „Abschreckung und Disziplinierung Andersdenkender“ (Wikipedia)

Schauprozess vs. Dr. Fuellmich



© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- RA Dr. Reiner Fuellmich hatte sich einen Namen gemacht durch erfolgreiche Vertretung „kleiner Leute“ gegen Großunternehmen und Großbanken
- Er gründete (2020) den Corona-Ausschuss mit RAin Viviane Fischer und den zwei Berliner „Hafenanwälten“ Antonia Fischer und Dr. Justus Hoffmann.
- Nach Publikumserfolgen (2021) erstatteten manche der früheren Widersacher Anzeigen wegen „Identitätsbetrugs“:
„Füllmich“ oder „Fuellmich“?
- Die Anzeigen blieben erfolglos.



- Gründungsziel: Errichtung der
„Stiftung Corona Ausschuss“
hierfür:
Gründung „Stiftung Corona Ausschuss Vorschalt gUG“
- Mit Versagung der Gemeinnützigkeit (Finanzamt) wurde daraus eine „Gesellschaft bürgerlichen Rechts“ (GbR).
Teile des Geldes werden wertsichernd in Gold angelegt.
- Das geschieht nach Meldungen über Pfändung /
Schließung von Bankkonten Oppositioneller –



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Vorschlag Dr. Fuellmich:
Sicherung der Geldschenkungen durch Investitionen.
- Zur Transparenz unterschreiben Fuellmich und Fischer gegenseitig private, gleichlautende Darlehensverträge
R. Fuellmich: 700.000 €, (z. B. Band III Blatt 180); V.Fischer: 100.000 € für je ein Jahr (Band II Blatt 170)
Als Alleinvertretungsberechtigte dürfen beide die Laufzeit der Verträge verlängern (solange Gesellschaftsziele nicht gefährdet).
- Fuellmichs Sicherheit: der anstehende Verkauf seines Hauses; er ist ohnehin viel in den USA. Käufer und Preis (1,345 Mio. €) stehen fest.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Staatsschutz stellt Anzeigen: „Veruntreuung von Spenden!“
- Die zuständige Göttinger Oberstaatsanwältin Reinicke weist die Anzeigen ab (14.06.2022): Kein Anfangsverdacht gegen Dr. Fuellmich! (Band V Blatt 217)
Auch die StA Berlin lehnt eine Verfolgung ab.
- Staatsanwalt (StA) Simon Philipp John wird von Hannover nach Göttingen abgeordnet.
- Am 02.09.2022 wird Dr. Fuellmich von Viviane Fischer mit einer Lüge aus der Sitzung C-Ausschuss ausgeschlossen.
- Auch am 02.09.2022 erstatten die Berliner „Hafenanwälte“ Antonia Fischer, Dr. Justus Hoffmann und **(Nicht-Gesellschafter) Marcel Templin** Strafanzeige wg. des Darlehensbetrags gegen Reiner Fuellmich mit mind. 10 vorgeworfenen Straftaten, (Band I Blatt 1 ff.)



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Am 25.11.2022 erstatten die Hafenanwälte Strafanzeige **auch gegen Viviane Fischer**
(Band I Blatt 127)
- Sofort dient sich Viviane Fischer dem StA John bereitwillig als Zeugin an; ihr (Zitat): „*Lieber Herr John*“ er erhält von ihr fleißig Emails, um gegen Fuellmich zu agieren über Aufenthaltsorte, vermeintliche Geldflüsse und angebliche Straftaten von Dr. Fuellmich
(Band II Blatt 135)
- Am 19.12.2022 bittet StA John sie (offenbar genervt), für weitere Eingaben den Postweg zu wählen.
(Band I Blatt 133)



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Während Dr. Fuellmich z.T. im Ausland ist, wird in Göttingen und Berlin über Anklage-Konstrukte und „Entführung“ beraten:

- Dr. Fuellmich habe sich ein Darlehen allein genehmigt!?

Nein: Auf dem Vertrag steht die Unterschrift von V. Fischer

- Das Darlehen sei ein verbotenes Privat-Geschäft eines Gesellschafters mit seiner Gesellschaft (§ 181 BGB)!?

Nein: Alle Gesellschafter waren alleinvertretungsberechtigt und „In-sich-Geschäfte“ waren explizit zulässig.

Zudem hätte Gleiches für V. Fischer gegolten.

- Darlehen sei ein Hintergehen der eigenen Gesellschaft!?

Nein. Es sei denn, die Gesellschaft wird zahlungsunfähig; aber lt. V. Fischer ist sie zu keinem Zeitpunkt in die roten Zahlen gekommen (Band II Blatt 161).

Zudem hätte Gleiches für V. Fischer gegolten.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

(Forts. Göttinger Anklage-Konstrukte)

- Die Gemeinnützigkeit hindere eine Darlehensvergabe!?
Nein. Es gab keine Gemeinnützigkeit! Darlehen sind grundsätzlich auch bei gUGs möglich.

Zudem hätte Gleiches für V. Fischer gegolten.

- Die Darlehen hätten jederzeit zur Rückzahlung bereit stehen müssen!?

Das behauptet zwar V. Fischer am 21.03.2023 (Band II Blatt 161 ff.), obwohl das dem Sinn eines Darlehens widerspricht – aber:

Nein. Dazu wurde explizit *„eine Kapitalnutzungsdauer von 1 Jahr (...) vereinbart“* (Band III Blatt 180)



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Eine mögliche Rettung für die Göttinger Häscher:

- V. Fischer behauptete (erstmalig am 21.03.2023), „*dass Dr. Füllmich vorgeschlagen habe*“, das Geld als „*Liquiditätsreserve (...) auszulagern*“: Also seien die Darlehensverträge betrügerische „Scheinverträge“!?

Nein. Die Verträge waren ordnungsgemäß aufgesetzt und unterschrieben worden.

Auch StA John und die RAe von V. Fischer sprachen von „*Darlehensverträgen*“ (z.B. Band III, Blatt 174)

Zudem hätte Gleiches für V. Fischer gegolten.

- Doch dann:



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Am 12.04.2023 behauptet V. Fischer über ihren Anwalt, sie habe einen „*sehr vermögenden*“ Ehemann, der ihr jederzeit den nötigen Betrag zur Verfügung stellen würde (Band II Blatt 179)
 - Am 19.04.2023 stellt StA John das Verfahren gegen Viviane Fischer ein – Begründung:
 - (1) Sie habe das Darlehen (Zitat) „*noch vor Eingang der Strafanzeige zurückgezahlt*“.
 - (2) Zudem habe ihr Ehemann (Zitat) „*unter Beibringung von Vermögensnachweisen versichert (...), dass jederzeit liquide Mittel vorhanden waren, um die Liquiditätsreserve zurückzuzahlen*“. (Band II Blatt 187)
- ⇒ D.h.: Die gleichlautenden Verträge sind gerichtlich nicht gleich bewertet worden.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Dr. Fuellmich hält sich da gerade in Mexiko auf.
Am 11.10.2023 wird er nach FfM „entführt“, wo er in Haft genommen wird.
- Inzwischen hat Dr. Fuellmich sein Haus verkauft. Marcel Templin hat mit einer Grundschuld über € 600.000 ohne Rechtsgrundlage fast den gesamten Käuferlös v. über ca. 1,15 Mio. € einbehalten, obwohl Fuellmich v. diesem Geld den Darlehensbetrag zurückzahlen wollte.
(Vorsitzender Richter Schindler findet, das habe mit dem Darlehensvertrag nichts zu tun.)
- Dr. Fuellmich ist seit dem 13.10.2023 inhaftiert und wartet auf sein „faïres“ Urteil.
- Einzig verbliebener Anklagepunkt ist die Behauptung, Dr. Fuellmich hätte mit der von ihm vertretenen gUG (anders als V. Fischer) „Scheinverträge“ abgeschlossen.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Nun ergibt aber die Auseinandersetzung mit den Akten und den nicht-öffentlichen Beratungen ein vollkommen anderes Bild – auch für diesen letzten Anklagepunkt:

- Ad **(1)** – Rückzahlung Viviane Fischer „*noch vor Eingang der Strafanzeige*“:

- Am **02.09.2022** ging die Strafanzeige der Hafenanwälte bei der StA ein.

- Am **21.10.2022** erst war V. Fischer mit der Rückzahlung ihres Darlehens fertig (Band II Blatt 169)

⇒ Die Einstellungsbegründung von StA John erfolgte **wahrheitswidrig!**



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

(Forts. zum letzten Anklagepunkt)

- Ad **(2)** – Ehemann mit „*Vermögensnachweisen*“:
 - Es kursiert ein Video aus dem Jahr 2021, das V. Fischer bei einem Ehekrach selbst aufzeichnete und großzügig verteilte. Darin sind im Geschrei deutlich die Sätze zu hören.
 - Ehemann: „*Ich bräuchte Hilfe von Jemandem, weil ich kein Einkommen mehr habe.*“
 - V. Fischer: „*Du hast doch schon sein eineinhalb Jahren kein Einkommen mehr.*“
 - Das Video ist als Tonspur sowohl dem Staatsanwalt als auch der Richterbank bekannt:
 - Es wurde in **nicht-öffentlicher Sitzung** vorgetragen.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Viviane Fischer filmt nach Angaben mehrerer Quellen ihren verzweifelt wirkenden Ehemann, um Bekannten und Freunden zu beweisen, wie schlecht es um ihre Ehe bestellt ist.
- Dieses Video wurde herumgereicht und nach Angaben sogar ins Netz gestellt. Dieses Video liegt hier vor.
- **Konkret:**
 - V. Fischer hielt dem Ehemann ein Handy hin und sagte ihm sinngemäß, er solle alles in die Kamera sagen
 - Ihr Ehemann verliert die Fassung, sagt: Jetzt hast Du die rote Linie überschritten und versucht ihr das Handy weg zu nehmen. Es entsteht ein Handgemenge u. beide schreien sehr laut.
 - V. Fischer fragt ihren Mann: Welche roten Linien? Was ist das denn für ein Ton?

Schauprozess vs. Dr. Fuellmich



© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Ihr Mann sagt verzweifelt: „*Du machst mich unglücklich.*“
- V. Fischer erwidert kalt: „*Du machst Dich doch selbst unglücklich.*“
- Ihr Ehemann schreit verzweifelt: „*Mann, ich bin im Arsch, Du merkst ja nicht mal, dass ich im Arsch bin, ich hab' kein Einkommen mehr. Ich brauche Hilfe von Jemandem.*“
- V. Fischer erwidert daraufhin eiskalt: „*Du hast doch schon seit eineinhalb Jahren kein Einkommen mehr.*“



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Widersprüche und Unwahrheiten v. V. Fischer:

- V. Fischer hat mehrfach behauptet, sie habe nicht gewusst, wo das Gold gelagert gewesen sei.
- Frau Andrea D. hat bei Bittel TV gesagt, dass Viviane Fischer immer gewusst habe, dass das Gold bei ihr gelagert war und dort habe sie es auch selbst abgeholt, um es zu dem Buchhalter Jens Kuhn zu bringen.
- V. Fischer hat StA John über ihren Anwalt geschrieben, ihr Mann sei „*sehr vermögend*“, obwohl ihr Mann im von ihr selbst aufgezeichneten Video selbst sagte, er benötige Hilfe von Jemandem, weil er kein Einkommen habe und das offenkundig schon über lange Zeit.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Fortsetzung Widersprüche und Unwahrheiten v. V. Fischer:

- Sie hat Dr. Fuellmich arglistig getäuscht, es finde keine C-Ausschussitzung statt, so dass sie ihn in der dann doch laufenden Sitzung öffentlich herabsetzen konnte.
- Sie behauptet, sie habe von Beginn an immer von Liquiditätsreserve gesprochen, ein Privatdarlehen habe nie im Raum gestanden, was unwahr ist. Erst nach der Strafanzeige der Hafenanwälte gegen sie selbst hat sie von „Liquiditätsreserven“ gesprochen.
- Am 05. März hat V. Fischer vor Gericht ausgesagt, es habe eine unterschiedliche Auslegung der Sicherung gegeben. Fuellmich habe stets von Festgeld oder Wertspeicher gesprochen, sie habe diese Entnahmen als Liquiditätsreserve verstanden. Quelle Min. 2:30 : <https://www.youtube.com/watch?v=AR0z9VA6hFk>



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Fortsetzung Widersprüche und Unwahrheiten v. V. Fischer:

- Im Interview mit Transition News dagegen behauptet sie: „Mir gegenüber hat Reiner Fuellmich bis Sommer 2022 NIE von Wertspeicher gesprochen“.

- Quelle:

- <https://transition-news.org/ich-habe-personlich-uberhaupt-nichts-gegen-reiner-fuellmich-ich-habe-ihn-auch>

- In einer Email an StA John spricht V. Fischer noch am 15.12.2022 von „*Darlehensvaluta*“ (Band II Blatt 28)

- V. Fischer behauptet gegenüber Transition News, Dr. Fuellmich habe in Emails von „*Treuhänderischer Verwahrung*“ gesprochen.

- Derartige Emails finden sich in den gesamten Akten nicht.



Fortsetzung Widersprüche und Unwahrheiten v. V. Fischer:

- Sie behauptet als einzige Zeugin: „*Es war ein Scheingeschäft gem. § 117 BGB. Ich hätte auch niemals ein echtes Privatdarlehen gewährt oder selbst genommen*“. Damit beteuert sie selbst, dass sie bewusst rechtswidrig gehandelt hat und geht frei aus.
- Die anwaltlichen Zeugen T. Weissenborn, C. Behn, Prof. Dr. M. Schwab u. Roger Bittel, sowie weitere Zeugen bezeugen vor Gericht das Gegenteil. Nämlich, dass es sich um ein Darlehen gehandelt habe.
- V. Fischer behauptet gegenüber Transition News weiter, sie habe das Darlehen in zwei dicken Blöcken zurückgezahlt, € 70.000 im August und € 30.000 im Oktober, was so ebenfalls unwahr ist.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Fortsetzung Widersprüche und Unwahrheiten v. V. Fischer:
Die Überweisungen von V. Fischer erfolgten in sieben Teilzahlungen:

- Am 16.08.22 € 10.000 (Band II Blatt 163)
- Am 17.08.22 € 50.000 (Band II Blatt 164)
- Am 18.08.22 € 10.000 (Band II Blatt 165)
- Am 12.10.22 € 10.000 (Band II Blatt 166)
- Am 14.10.22 € 5.000 (Band II Blatt 167)
- Am 18.10.22 € 5.000 (Band II Blatt 168)
- Am 21.10.22 € 10.000 (Band II Blatt 169)



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Merkwürdige Zufälle?

- Am **16.08.2022** gingen auf das FirmenKonto komfort IBAN DE 09 1009 0000 8702 3280 05 von einer Sylvia Grosse-Broermann einmal **10.000** Euro und einmal **40.000** Euro ohne Angabe eines Zweckes ein. (lt. Angaben einer Quelle: Freundin von V.Fischer)
- Am selben Tag, dem **16.08.2022**, entnahm sie demselben Firmenkonto **10.000 Euro** als "*Vorschuss Autorenhonorar*".
- Wiederum am selben Tag überwies V. Fischer **€ 10.000** auf ein weiteres FirmenKonto komfort mit der IBAN: **DE28100500000191092460** mit dem Verwendungszweck: Rückführung Teilbetrag 1 sog. Darlehen, Liquiditätsreserve Ausschuss



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Merkwürdige Zufälle?

- Am **17.08.2022** entnahm V.Fischer dem FirmenKonto komfort IBAN **DE 09 1009 0000 8702 3280 05 € 60.000** als "*Vorschuss Autorenhonorar*".
- Am **17.08.2022** überwies V. Fischer **€ 50.000** auf das FirmenKonto komfort: **DE28 1005 0000 0191 0924 60** mit dem Verwendungszweck: Rückführung Teilbetrag 2 sog. Darlehen, Liquiditätsreserve Ausschuss.
- Am selben Tag gab es ein Mediationsgespräch mit Martin Schwab, in dem V. Fischer bekannt gab, dass sie vom Darlehen **€ 70.000** zurückgezahlt habe. Tatsächlich hatte sie bis dahin aber nur **€ 60.000** zurücküberwiesen.
- Am **17.08.2022** ermittelte StA John bereits mithilfe v. A. Fischer gegen Dr. Fuellmich wg. Untreue, ohne eine Strafanzeige? (Band III Blatt 135)



Merkwürdige Zufälle?

- Am 18.08.2022 hat sie dann von dem FirmenKonto komfort **DE28 1005 0000 0191 0924 60** die fehlenden € 10.000 überwiesen.
- Die noch fehlenden weiteren € 30.000 hat sie dann bis zum 21.10.2022 in 4 kleinen Teilbeträgen von 2 Mal in Höhe € 5000 und 2 Mal in Höhe von € 10.000 getilgt.
- Diese insgesamt sieben Teilbeträge hat sie mit dem letzten Überweisungsbetrag als Verwendungszweck mit (Zitat): „Rückführung (...) sog. Darlehen, Liquiditätsreserve“ bezeichnet.

Geldzuwendungen an V. Fischer:

- V. Fischer hat sich ab Januar 2021 selbst monatliche Zuwendungen von € 952,- brutto genehmigt. (Rechnungen gingen an „Stiftung Corona-Ausschuss Vorschalt gUG i. Gr.“ v. 01.01.2021 u. v. 01.01.2022)
- Ihre Angaben gegenüber den Gönnern der Stiftung Corona Ausschuss Vorschalt gUG hat sie behauptet, sie entnehme kein Geld für sich, was offenkundig unwahr ist.

Schauprozess vs. Dr. Fuellmich



© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Rechtsanwältin Viviane Fischer

RAin Viviane Fischer | Waldenserstr. 22 | 10551 Berlin

Stiftung Corona-Ausschuss Vorschalt gUG i.Gr.
Waldenserstr. 22
10551 Berlin

Berlin, 01.01.2021

Tel. 030 922 59670

kontakt@vivianefischer.de
www.vivianefischer.de

R-Nr. 01.2021.1
Steuer-Nr. 31 235 00057

Rechnung für wiederkehrende anwaltliche Beratungsleistungen

Für die Beratungsleistungen im Zeitraum Januar - Dezember 2021 stelle ich wie vereinbart in Rechnung:

Monatlicher Pauschalbetrag € 800 p.m. - jeweils fällig zum Ende des Monats

Zzgl. 19% ges. MwSt. € 152 p.m.

Bruttogesamt € 952 p.m.

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag an

RAin Ulrike Viviane Fischer
IBAN DE 09 1009 0000 8702 3280 05
BIC BEVODEBB

Rechtsanwältin Viviane Fischer

Rechtsanwältin Viviane Fischer

RAin Viviane Fischer | Waldenserstr. 22 | 10551 Berlin

Stiftung Corona-Ausschuss Vorschalt gUG i.Gr.
Waldenserstr. 22
10551 Berlin

Berlin, 01.01.2022

Tel. 030 922 59670

kontakt@vivianefischer.de
www.vivianefischer.de

R-Nr. 01.2022.1
Steuer-Nr. 31 235 00057

Rechnung für wiederkehrende anwaltliche Beratungsleistungen

Für die Beratungsleistungen im Zeitraum Januar - Dezember 2022 stelle ich wie vereinbart in Rechnung:

Monatlicher Pauschalbetrag € 800 p.m. - jeweils fällig zum Ende des Monats

Zzgl. 19% ges. MwSt. € 152 p.m.

Bruttogesamt € 952 p.m.

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag an

RAin Ulrike Viviane Fischer
IBAN DE 09 1009 0000 8702 3280 05
BIC BEVODEBB

Rechtsanwältin Viviane Fischer



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Geldzuwendungen an Freunde und Bekannte v. V. Fischer:

- V. Fischer hat auch teilweise hohe Beträge an Geldern für diverse Dienstleistungen an Freunde und Bekannte z. B. für „Literaturbetreuung und Recherche“ etc. in Höhe von insgesamt € 5.340,72 frei gegeben, für Material von Filmproduktion über € 113.076,88, aber auch für die IT-Betreuung des Corona-Ausschuss in Höhe von insgesamt € 58.340,32, was sie für die Mitarbeiter von Dr. Fuellmich intrigant als Straftat darstellt. Diese Rechnungen liegen hier vor.
- Sowohl diese Rechnungen als auch die von der Kanzlei Fuellmich sind alle legal und vertretbar. Nicht vertretbar ist, dass der eine wie ein Verbrecher behandelt wird, während andere sich mit seinen Errungenschaften ihr Leben versüßen.



- V. Fischer hat sogar ihren eigenen Ehemann in einer verzweifelten Situation gefilmt, um sich selbst in ihrem Umfeld ins rechte Licht zu setzen und damit auf niederträchtige Weise ihren Ehemann zu entwürdigen.
- Sie scheute sich dann aber nicht davor, von dem erniedrigten Ehemann eine Bestätigung über nach hiesiger Auffassung nicht vorhandene Vermögenswerte für Staatsanwalt John entgegen zu nehmen und ihren Mann damit ggfs. sogar in die Strafbarkeit zu führen.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- Die zahlreichen Unwahrheiten und Widersprüche in den Angaben von Viviane Fischer könnten hier seitenlang weitergeführt werden, was allerdings müßig ist und Sache der Ermittlungsbehörden und des Gerichts wäre, wenn sie denn tatsächlich auch die gebotenen entlastenden Tatsachen berücksichtigen wollten, was allerdings nicht den Anschein erweckt.
- Ziel scheint aber zu sein, Dr. Reiner Füllmich auszuschalten, damit er keine weitere Entlarvung von Deep State Handlungen mehr publiziert und sich politisch nicht betätigen kann.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

- StA John hat vermutlich nicht geprüft, ob die ihm vorgelegten Anlagenpapiere werthaltig sind, ja er hat sogar für Viviane Fischer gelogen, in dem er als Begründung zur Einstellung des Ermittlungsverfahrens unwahr behauptete, sie habe das Darlehen schon „*vor Eingang der Strafanzeige*“ zurückgezahlt, vermutlich um sie als willfährige Zeugin zu gewinnen. (Band II Blatt 187)
- Richter Schindler, seine Beisitzer und die Schöffen hat es nicht nur nicht interessiert, dass V. Fischer es insgesamt mit der Wahrheit nicht sehr genau nimmt, sondern dass es sich bei ihr um eine völlig skrupellose Person handeln muss. **Ihre Glaubwürdigkeit spiele keine Rolle**, obwohl sie der Anklage **als einzig verbliebene Zeugin** dient.



Schauprozess vs. Dr. Fuellmich

© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

⇒ D.h.: Die Anzeigen der drei Denunzianten von Dr. Fuellmich, der Hafenanwälte Antonia Fischer, Dr. Justus Hoffmann und Marcel Templin, waren hinfällig, die Anklage stützte sich ausschließlich auf die zweifelhafte Aussage ihrer einzig verbliebenen Zeugin, Viviane Fischer.

⇒ D.h. auch:

- Staatsanwalt S. John,
- Vorsitzendem Richter C. Schindler,
- Beisitzerin Wedekamp und Beisitzer Hooock sowie
- den Schöffen Horn und Voß

ist vermutlich jede Unwahrheit recht, wenn damit die ach-so unabhängige Justiz damit ihren Auflagen genügt.

Schauprozess vs. Dr. Fuellmich



© Gießener Akademische Gesellschaft | Dr. Andrea Christidis | 2024

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !